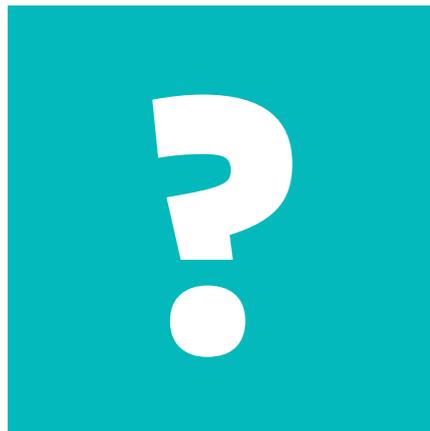


**EINE  
AUSBILDUNG  
DIE BEWEGT.**

**Ergotherapeut/-in**



# Ergotherapeut/-in

## Was machen Ergotherapeuten?

Ergotherapeuten arbeiten mit Menschen aller Altersgruppen. Sie setzen Betätigungen als Mittel der Therapie ein, um die Handlungsfähigkeit und die dazu notwendigen Fähigkeiten ihrer Klienten zu fördern. Dazu benötigen sie medizinisches und sozialwissenschaftliches Grundwissen ebenso wie spezielle ergotherapeutische Kenntnisse. Zu den genannten Betätigungen gehören zum Beispiel Bewegungsanbahnung, Gedächtnistraining, Alltagsaufgaben, Spiele oder handwerklich-gestalterische Techniken. Das macht den Beruf des Ergotherapeuten sehr lebensnah und vielseitig.

Ein gutes Einfühlungsvermögen ist absolut wichtig. Nur so kann man sich in die Bedürfnisse der Klienten hineinempfinden und mit ihnen gemeinsam Behandlungspläne erstellen. Zudem spielt die Zusammenarbeit mit Angehörigen, Ärzten und anderen beteiligten Fachkräften eine große Rolle. Da jeder Mensch, der zur Ergotherapie kommt, einen neuen individuellen Fall darstellt, bietet dieser Beruf täglich neue Herausforderungen. Die weitere Entwicklung nach der Ausbildung bietet zudem verschiedene Möglichkeiten. Zum Beispiel kann man sich in einem Fachgebiet spezialisieren.

## Inhalt und Verlauf der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und endet mit der Prüfung zur/zum staatlich anerkannten Ergotherapeut/-in. Ein Auszug aus den Unterrichtsfächern:

Fach	Stunden
Ergotherapeutische Behandlungsverfahren	500
Spezielle Krankheitslehre	280
Anatomie	180
Psychologie und Pädagogik	210
Handwerklich gestalterische Techniken	500
Fachsprache	80
Medizinsoziologie	70
Spiele, Hilfsmittel, Schienen und technische Medien	200
Grundlagen der Ergotherapie	140

Während der Ausbildung absolvierst Du insgesamt 3 Praktika in verschiedenen Einrichtungen (z.B. integrative Kindertagesstätte, Altenheim, Werkstatt für behinderte Menschen, etc.)



## Wir bieten Dir

- eine Schule mit familiärem Flair
- eine angenehme Lernatmosphäre
- handlungsorientierten und praxisnahen Unterricht
- praxisorientiert in Schulsnähe mit jahrelanger Erfahrung in der Ausbildung von Praktikanten
- die Möglichkeit, ein Praktikum im Verbund der SCHKOLA zu absolvieren
- themenbezogene Exkursionen (z.B. Hochschulbibliothek Görlitz, Ergotherapiepraxis Zittau)
- attraktive und exklusive Zusatzqualifikationen
- erfahrene Dozenten
- WFOT-Zertifizierung

## WFOT-Zertifizierung

WFOT bedeutet World Federation of Occupational Therapists – Weltverband der Ergotherapeuten. Wer im Ausland als Ergotherapeut arbeiten will, muss eine WFOT-zertifizierte Ausbildung absolviert haben. Insbesondere in Staaten außerhalb der Europäischen Union (z.B. USA, Kanada, Australien) ist die Arbeitsgenehmigung und die Möglichkeit, Zusatzqualifikationen zu erwerben, von einer WFOT-erkannten Ausbildung abhängig. Aller 5 Jahre muss dieses weltweit anerkannte Qualitätssiegel beantragt werden. Wir als Schule haben seit 2005 alle Kriterien erfolgreich erfüllt und sind damit WFOT zertifiziert.

## Zusatzqualifizierungen in der Ausbildung:

- Rückenschulkurs,
- Gedächtnistraining,
- Ernährungsberater/in für Fitness, Gesundheit, ...

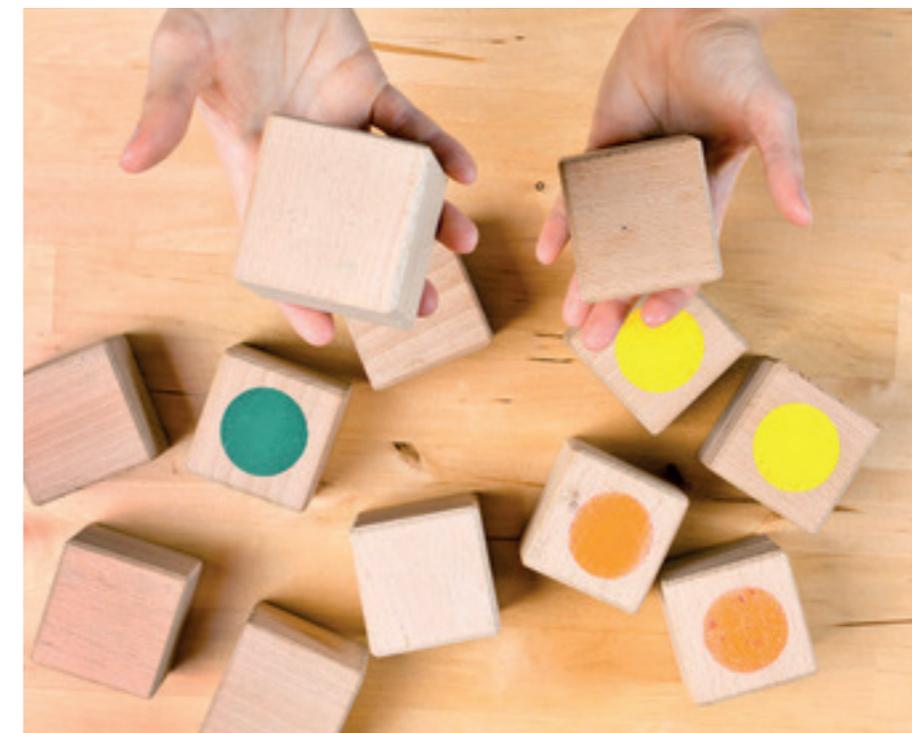
## Perspektiven nach der Ausbildung:

So vielfältig wie die Aufgabenbereiche eines Ergotherapeuten, sind auch die Perspektiven nach der Ausbildung. Ergotherapeuten arbeiten u.a. in:

- integrativen oder heilpädagogischen Kindertagesstätten
- Rehakliniken und Krankenhäusern
- Seniorenheimen
- Wohnstätten für behinderte oder psychisch kranke Menschen
- freien Praxen
- Werkstätten für behinderte Menschen

## Studium:

Du hast die Möglichkeit eines ausbildungsbegleitenden Studiums in Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule (HFH). Ab dem zweiten Ausbildungsjahr studierst Du mit Präsenzveranstaltungen an einer nahegelegenen Zweigniederlassung. Nach Deinem Abschluss zur/zum staatlich anerkannten Ergotherapeut/-in und zwei darauffolgenden Jahren kannst Du den Bachelor-Abschluss „Health Care Studies“ (B.sc.) erwerben.





## ZITTAU

Eine kleine Stadt mit kurzen Wegen, langer Geschichte und lebendiger Szene. Dazu kommen vielfältige Gelegenheiten für grandiose Ausblicke in die Kulturlandschaften der Nachbarländer. Das alles ist möglich.

## DU BRAUCHST

- Realisulabschluss oder eine andere gleichwertige Ausbildung
- Hauptschulabschluss mit einer abgeschlossenen zweijährigen Berufsausbildung



## FÖRDERUNG

Die Ausbildung kann entsprechend der individuellen Voraussetzungen über BAföG gefördert werden. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten sind z.B.:

- Bildungskredit
- Förderung durch die Agentur für Arbeit

Wir unterstützen Dich bei jeglicher Antragsstellung ganz individuell.

## KONTAKT

**S. SCHOLA**  
ergodia

Dresdner Straße 7  
02763 Zittau  
T (03583) 70 20 44  
F (03583) 51 05 74  
zittau@ergodia.de  
www.ergodia.de

## BEWERBUNG

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, schicke uns bitte folgende Unterlagen zu:

- Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Passbild
- Ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung
- Kopie des Abschlusszeugnisses (alternativ des letzten Zeugnisses)
- Kopien von Praktika oder Arbeitszeugnissen (wenn vorhanden)

Du kannst Deine Bewerbungsunterlagen auch gern per Mail an [zittau@ergodia.de](mailto:zittau@ergodia.de) schicken oder die Onlineanmeldung auf [www.ergodia.de](http://www.ergodia.de) nutzen.



Gedruckt in der Region auf  
Recyclingpapier.

# Diätassistent/-in

## Was machen Diätassistenten?

Der Beruf des Diätassistenten ist ein Therapieberuf mit der spezifischen Ausrichtung auf die Fachgebiete Diätetik und Ernährung. Diätassistenten sind als Ernährungstherapeuten und -berater tätig. Sie sind unentbehrlich in Therapie, Rehabilitation, Pflege und Prävention.

Diätassistenten behandeln und beraten Menschen vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Sie arbeiten in der Gesundheitsvorsorge und vermitteln die Empfehlungen für eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Sie setzen Ernährung als therapeutisches Mittel bei den verschiedensten Krankheiten ein. Sie geben Hinweise für den Nährstoffbedarf in besonderen Lebenssituationen z.B. von Sportlern, Schwangeren und Stillenden. Sie arbeiten gemeinsam mit anderen therapeutischen und medizinischen Berufsgruppen. Sie schulen und unterstützen Mitarbeiter in der Verpflegung und Betreuung von Menschen. Persönliche Voraussetzungen für diesen vielseitigen Beruf sind ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Einfühlungsvermögen und Kommunikations- sowie Motivationsfähigkeit. Fachliche Grundlagen sind insbesondere ein breites naturwissenschaftliches und medizinisches Wissen sowie küchenpraktisches Können. Die Kenntnis aktueller Forschungsergebnisse ist wesentlich, um Ernährungsempfehlungen alltagstauglich in Beratungen, Seminaren und beim Zubereiten von Speisen umzusetzen.

## Inhalt und Verlauf der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und endet mit der Prüfung zur/zum staatlich anerkannten Diätassistent/-in. Ein Auszug aus den Unterrichtsfächern:

Fach	Stunden
Diätetik	320
Spezielle Krankheitslehre/ Ernährungsmedizin	120
Anatomie & Physiologie	120
Biochemie der Ernährung	160
Ernährungslehre	160
Lebensmittelkunde	200
Ernährungspsychologie/-soziologie	80
Koch- und Küchentechnik	380
Diät- und Ernährungsberatung	260



Während der Ausbildung absolvierst Du insgesamt 4 Praktika

- Allgemeines Küchenpraktikum
- Diätetisches Küchenpraktikum
- Diät- & Ernährungsberatung
- Krankenhauspraktikum

Praktikumseinrichtungen:

- Krankenhäuser und Rehabilitationskliniken
- Kur- und Wellness Einrichtungen
- Küchen von Kindertagesstätten, Hochschulen, stationären Pflegeeinrichtungen
- ambulante Ernährungstherapiepraxen

## Zusatzqualifizierungen in der Ausbildung:

- Einführung in verschiedene Programme für die computergestützte Nährwertberechnung,
- Ernährung bei speziellen neurologischen Erkrankungen (Parkinson/ Demenz),
- Ernährungsberater/in für Fitness und Gesundheit (Themen der Ausbildung werden anerkannt, zusätzlich Bewegungs- und sportliche Grundlagen sowie Entspannungsverfahren), ...

## Wir bieten Ihnen

- eine Schule mit familiärem Flair
- eine angenehme Lernatmosphäre
- handlungsorientierten und praxisnahen Unterricht (z.B. in unseren SCHKOLA-eigenen Küchen)
- Praxisstellen im gesamten Bundesgebiet und im deutschsprachigen Raum
- Begleitung von Ernährungsberatungen und -therapien sowie Kochkursen im Haus
- Projektarbeit in Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen, Unternehmen und Selbsthilfegruppen
- themenbezogene Exkursionen
- attraktive und exklusive Zusatzqualifikationen
- erfahrene Dozenten
- Zusammenarbeit mit regionalen Krankenhäusern und Reha-Einrichtungen

## Perspektiven nach der Ausbildung:

So vielfältig wie die Aufgabenbereiche eines Diätassistenten sind auch die Perspektiven nach der Ausbildung. Diätassistenten arbeiten u.a.:

- in Diätküchen und medizinischen Teams von Krankenhäusern
- in Rehakliniken, Kur- und Wellness Einrichtungen
- in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung (Senioreneinrichtungen, Kindertagesstätten ...)
- in ambulanten Schwerpunktpraxen oder Ernährungstherapiepraxen
- in Bildungseinrichtungen für Gesundheitsberufe
- für Medien, Ernährungsindustrie und Verbraucherverbände
- in Wissenschaft und Forschung
- Studium der Ernährungstherapie, Ernährungswissenschaften, Medizinpädagogik

## Studium:

Du hast die Möglichkeit eines ausbildungsbegleitenden Bachelorstudiums Ernährungstherapie. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr kannst Du mit Präsenzveranstaltungen an einer nahegelegenen Zweigniederlassung studieren. Nach Deinem Abschluss zur/zum staatlich anerkannten Diätassistent/-in und zwei darauffolgenden Jahren kannst Du den Bachelor of Science Ernährungstherapie erwerben.



**DEINE ZUKUNFT  
ISST GESUND.**

**Diätassistent/-in**